

St. Gallen, 10. Dezember 2024

Kirchenmusiker Iso Rechsteiner wird für sein Lebenswerk geehrt.

Am Montagabend wurde Iso Rechsteiner im Rahmen der Konzertreihe «Abendmusik im Advent» vom Schweizerischen katholischen Kirchenmusik-Verband mit der Orlando di Lasso-Medaille geehrt. Der Komponist und ehemalige Musiklehrer aus Rorschacherberg ist seit Jahrzehnten mit der Kathedrale St.Gallen und der DomMusik St.Gallen verbunden.

Hohe Auszeichnung für Iso Rechsteiner: Der Komponist hat am vergangenen Montag im Chor der Kathedrale St.Gallen die Orlando-di-Lasso-Medaille für sein kompositorisches Lebenswerk erhalten. Die Orlando-di-Lasso-Medaille ist die höchste, von den deutschsprachigen Kirchenmusikverbänden (Deutschland, Schweiz, Österreich) vergebene Auszeichnung. Sie wird in besonderen Fällen aufgrund herausragender kirchenmusikalischer Verdienste auf musikwissenschaftlichem, kompositorischem, musikkulturellem wie musikerzieherischem Gebiet verliehen.

Komponist mit Leib und Seele

Und «herausragende kirchenmusikalische Verdienste» hat Iso Rechsteiner wahrlich geleistet: Seit Jahrzehnten steht der ehemalige Chorleiter, Organist und langjährige Musik- und Orgellehrer im Dienst der Kirchenmusik. Er hat eine beeindruckende Vielfalt an Kompositionen geschrieben und ist immer noch als Komponist aktiv. Unter anderem sind auch zahlreiche Kompositionen für das Collegium Vokale der DomMusik St.Gallen entstanden. Mit über 90 Jahren lässt er sich die Gottesdienste im Dom nur selten und ungern entgehen oder schaut, wenn er einmal nicht nach St.Gallen reisen kann, die Messe via Livestream. Er sei kein Stubenhocker, erzählte er kürzlich der Journalistin Bettina Kugler in einem Onlineartikel von musikundliturgie.ch. «Sondern ein guter, aufmerksamer Zuhörer, ein begegnungsfreudiger Konzert- und Gottesdienstbesucher.»

Feier mit Collegium Vocale

Für St.Gallen war es ein besonderer Moment. Zuletzt erhielt 2017 hier Prof. Dr. Alois Koch ein Schweizer Musiker die Orlando-di-Lasso-Medaille. Entsprechend gross ist die Freude bei Domkapellmeister Andreas Gut: «Das ist eine ganz tolle Sache und wir gönnen Iso die Anerkennung sehr. Wir sind uns verbunden.» Es war uns eine Freude, sagte Andreas Gut, die Abendmusik und die Verleihung

Kommunikationsstelle Bistum St. Gallen Isabella Awad Klosterhof 6b, Postfach 263 CH-9001 St. Gallen T +41 (0)71 227 33 65	www.bistum-stgallen.ch www.facebook.com/BistumSG www.instagram.com/BistumSG
---	--

mit dem Collegium Vocale musikalisch zu gestalten. Es wurden Werke aufgeführt, die Iso Rechsteiner seit 2017 für das Collegium Vocale der DomMusik St.Gallen geschrieben hat. Überreicht wurde die Medaille von Maja Bösch, Präsidentin des Schweizerischen katholischen Kirchenmusik-Verbands, die Laudatio hielt Norbert Schmuck, der seit Jahren in schöner Weise mit Iso Rechsteiner verbunden ist.



Kommunikationsstelle Bistum St. Gallen
Isabella Awad
Klosterhof 6b, Postfach 263
CH-9001 St. Gallen
T +41 (0)71 227 33 65

www.bistum-stgallen.ch
www.facebook.com/BistumSG
www.instagram.com/BistumSG